

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[43181] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß ich mich veranlaßt gesehen habe, die bisher geführte Firma

Missionshausdruckerei

für das hierorts seit dem Jahre 1857 bestehende Geschäft, welches seit dem Tode meines sel. Vaters von mir als Direktor der hiesigen Missionsanstalt geleitet wird, aufzugeben und für dasselbe die Firma

Missionshandlung

anzunehmen. Ich ersuche Sie von dieser Aenderung gef. Notiz nehmen zu wollen.

Die dem Herrn Oberfaktor G. W. Schulze, welcher dem Geschäft seit seiner Gründung angehört, erteilte Procura bleibt auch unter der neuen Firma bestehen.

Hochachtungsvoll

Hermannsburg in Hannover,
1. November 1889.

G. Harms, Missionsdirektor.

Verlags-Veränderung.

[43104]

Die bisher im Verlage von
Herrn Th. Chr. Fr. Enslin
(Richard Schoep),

hier, erschienenen drei Werke:

1. Angerstein u. Eckler, Hausgymnastik für Gesunde und Kranke.
2. Angerstein u. Eckler, Hausgymnastik für Mädchen und Frauen.
3. Weisheit und Witz in altdeutschen Reimen und Sprüchen. Gesammelt vom Herausgeber von „Altdeutscher Witz und Verstand“.

sind am heutigen Tage mit allen Vorräten, den in diesem Jahre à cond. gelieferten Exemplaren und den Disponenden durch Kauf in meinen Besitz übergegangen.*) Alle Bestellungen auf genannte Werke bitte ich künftig an meine Firma zu richten.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Steglitzerstraße 90,
den 6. November 1889.

Hermann Baetel.

*) Wird bestätigt:

Richard Schoep.

[43076] Ich erlaube mir ergebenst mitzuteilen, dass ich von heute ab mit dem deutschen Buchhandel direkt zu verkehren beabsichtige.

Meinen Bedarf wähle ich selbst; doch wäre ich für direkte Zusendung von Circularen (besonders über Bücher wissenschaftlichen Inhalts), sowie Antiquariatskatalogen (in zweifacher Anzahl) dankbar.

Meine Kommission wird Herr Charles Grandpierre in Leipzig die Güte haben zu besorgen.

Fribourg (Schweiz), 4. November 1889.

A. Rody.

[43018] In unseren Verlag ist übergegangen und bitten bei Bedarf von uns verlangen zu wollen:

Pederer, Dr. theol. Carl, die biblische Zeitrechnung vom Auszuge aus Aegypten bis zum Beginne der babylonischen Gefangenschaft, mit Berücksichtigung der Resultate der Assyriologie und Aegyptologie.

Wir ermäßigen den Preis für das Exemplar vorläufig von 2 M 50 h auf 1 M 20 h ord., wobei wir uns spätere Preiserhöhung vorbehalten.

Die Herren Antiquare ersuchen wir noch um gef. Aufnahme in ihre Kataloge.

Erlangen, 7. November 1889.

Theod. Blasing's Univ.-Buchhdlg.
Hans Mejer & August Eißlaender.

Verkaufsanträge.

[43135] Seltenes Angebot.

In einer Mittelstadt der Provinz Brandenburg ist eine alte, sehr renommierte Buch-, Kunst- u. Musikhandlung Familienverhältnisse halber zum 1. Januar oder 1. Februar 1890 zu verkaufen.

Der Reingewinn der Handlung von 6000 M würde auch zwei jungen Buchhändlern eine Existenz sichern.

Kaufpreis ohne Aktiva und Passiva 34 000 M mit mindestens 25 000 M Anzahlung.

Anträge unter A. B. 43135 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[42766] In einer freundlich gelegenen Stadt Westfalens ist eine seit langen Jahren bestehende kleine, aber sehr solide und noch entwicklungsfähige Buch-, Kunst- u. Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Nebenzweigen, für 7500 M mit entsprechender Anzahlung zu verkaufen. Der Reinertrag stellt sich auf ca 3500 M p. a. — Die Firma steht auf allen Verlegerlisten und ist ohne Konkurrenz.

Berlin.

Elwin Staudé.

[42153] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönstgelegenen Städte Süddeutschlands eine blühende, fortwährend steigenden Umsatzes sich erfreuende Buch- u. Kunsthandlung. Journallesezirkel. Gute Kontinuationen. Gediegene Kundschaft. Umsatz bis zu 35 000 M. Garantiertes Lager- und Inventarwert 10 000 M. Rabattverhältnisse sehr günstig. Kaufpreis 22 000 M.

Stuttgart.

G. Wltdt.

Für Antiquare!

[42541]

Wegen Abbruch des Hauses einer Großstadt muß ein gewähltes größeres Antiquariat aus allen Wissenschaften baldigst verkauft werden. Für Antiquare oder Herren, welche ein Antiquariat errichten wollen, eine selten günstige Kaufgelegenheit.

Reflektenten belieben Abr. unter 42541 an die Geschäftsstelle des B.-B. einzureichen.

[42410] Eine gut eingeführte Wochenschrift und Kalenderverlag, rentabel, wird wegen Arbeitsüberbürdung für 12 000 M verkauft.

Reflektenten erhalten unter G. K. 42410 an die Geschäftsstelle d. B.-V. nähere Auskunft.

[42453] Zu verkaufen: Ein solides, sehr gutes Sortiment im östl. Preußen, mit Jahresumsatz von ca. 50 000 M. Nur ernste Kaufliebhaber erhalten nähere Mitteilung.

Leipzig.

Wilhelm Maufe.

[42993] Ein noch bedeutenden Absatz versprechendes Werk ist, da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, zu sehr billigem Preise mit Vorräten und Rechten zu verkaufen. Näheres unter F. F. 42993 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[42283] Antiquariat. — Anderer Unternehmungen halber ist ein ziemlich umfangreiches Antiquariatslager — ca. 150 Centner — sofort billig gegen Kasse zu verkaufen. Für Anfänger eine sehr günstige Gelegenheit. Reflektenten wollen sich unter A. S. 42283 an die Geschäftsstelle des B.-B. wenden.

[42222] Eine ältere, gediegene u. erweiterungsfähige Fachzeitschrift ist sogleich unter günstigen Bedingungen preiswert zu verkaufen. Gef. Offerten unter # 42222 an die Geschäftsstelle des B.-V. hier.

[42874] Fachzeitschrift,

gut eingeführt und beliebt, noch sehr erweiterungsfähig, ist besonderer Umstände halber zu verkaufen. Gef. Gebote unter P. 42874 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[42758] Ein rentables Sortiment wird bald zu kaufen gesucht. Reingewinn nachweislich ca. 3200 M. Kaufpreis kann bar erlegt werden. Diskretion Ehrensache. Gef. Angebote unter X. 42758 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[43045] Von einem zahlungsfähigen Buchhändler wird sofort oder später ein solides Sortimentsgeschäft möglichst ohne Nebenbranchen in einer größeren Stadt Mittel- oder Westdeutschlands zu kaufen gesucht. Angebote mit näheren Angaben darüber werden diskret behandelt.

Leipzig.

Robert Hoffmann.

[41067] Eine gut accreditierte, solide und rentable Sortimentsbuchhandlung in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Nord-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. 16—18 000 M Anzahlung könnte gemacht werden. Diskretion Ehrensache. Angebote unter B. 100 durch S. Salomon, Annoncen-Expedition in Stettin erbeten.

[41544] Ein Musik-Verlag im Werte bis zu 200 000 M wird gegen Barzahlung zu kaufen gesucht; eventuell würde der Herr Reflektent sich an einer bereits bestehenden guten Firma beteiligen. Näheres durch Unterzeichneten; Diskretion sichere ich für diesbezügliche Mitteilungen zu.

Leipzig.

Rob. Forberg.

[41391] Ich suche für einen mir bekannten, sehr warm empfohlenen jüngeren Kollegen einen kleineren Berliner oder leicht nach Berlin verlegbaren Verlag zu kaufen. Anzahlung bis zu 50 000 M. Gef. Anerbiet. unter B. S. 950 erbeten. Verschwiegenheit zugesichert.

Leipzig.

R. F. Kochler.